

M-A E17
3688

Deliciarum Juvenilium DECASHARMONI- CO. BIVOCALIS.

Hoc est

Zehn lustige Amorosische Liedlein /
mit nur einer Vocal- vnd Instrumental- Stimme me-
schenheils in Concerto ad Bassum Continuum in ein Corpus, als
Clavichymbelit. lieblich zusingen vnd zuspielen gesetzt vnd
allen Music- liebhabenden zur ergötzlichkeit zu ges-
brauchen hersfür gegeben

Von

Thomâ Sellîô Cervicâ Saxone, Chori Musici Itzehöen-
sis p. t. Directore.

CANTUS vel TENOR
VOCALIS.

Gedruckt zu Hamburg ben Jacob Rebenlein / in Ver-
legung desz Autoris. Im Juhc 1634.





THOMAS SELLIUS.

Anagram.

MELOS SALUTIS.

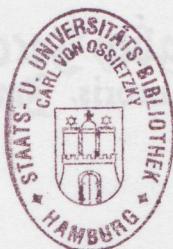


EMO SUBIT RARO (MEMINI) MEMOR AR-
TIBUS OMEN:
ARTE MELOS ANIMA, FAMINA SOLE
METRA.

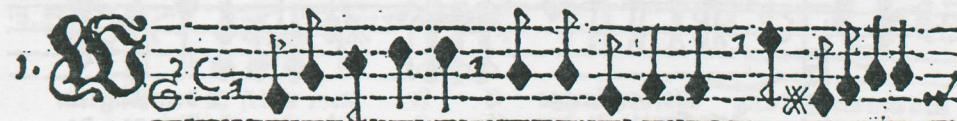
ILLE SERET TIMIDE SI SE DIMITTERE SELLI
JUTAT. EO PARVAS AURA POETATUL.
SUMERE FATALE SI VIS, ELATA FEREMUS:
IBIS, ARES ANIMOS? OMNIA SERA SIBI!
MUTA FORTE RATUM SANNAS, MUTA RETRO
FATUM:
SALTAT; ET O DOCILIS ILICO DOTET AT-
LAS!

Amoris & Benevolentiaz
ergo

Bartholomaeus Franciscus P. F.



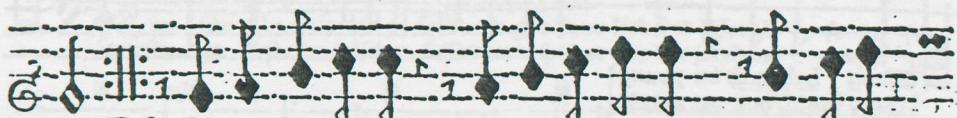
A. 2. in Concerto ad Bassum Continuum Thomz Sellij. Cantus i. Voce.



Ir wol len sin gen die Zelt zu brin gen ij
Ihr schdn Göttin nen von Muth v. Sin nen ij
The lie ben Gå ste diß frew den Fe ste ij



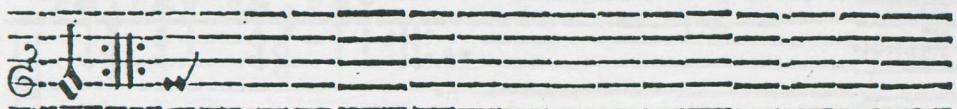
In frew-
ihut auch
sey euch
den spris gen / all hie prå
be gin nen ein new- en
das be ste für ans derr



sent/
G sang/
alln/
ewr Kunst last bli cén
thut fed lich schreyen
lost trav ren fah ren
vnd ihut euch schi cén
die Jun ge dre hen
in die sen Jah ren
in al len
vns sol er-
nie mand sol



stü cken ij
frew en ij
sparen ij
fain er cel
der fös se
was mag ge



lent.
Elang.
falla.

2 ij

A. 2. ad Bassum Continuum Thomæ Schijj. Cantus 1. Voce.

The image shows a handwritten musical score for basso continuo, consisting of four systems of music. The notation uses a bass clef and a common time signature. The music is written on five-line staves, with some staves having vertical bar lines and others being continuous. The first system begins with a large bass clef and a '2' above it. The lyrics are:

lie des her se ij
dein Gott ist sie ren ij
dein Auglein
dein re de

The second system starts with a '1' above the staff. The lyrics are:

Elle brin gen mir schmerze/
sag ich fñr wat/
dein fñs sei
sag mich ganz re gie ren/
sag ich ohn schew/
dein fñs sei

The third system starts with a '1' above the staff. The lyrics are:

Gsang helt mich im zwang) ij
Mund mich hat verwunde) ij
so sehr ij

The fourth system starts with a '1' above the staff. The lyrics are:

ij ij ij das ich mich sel ber nicht bin ehn lich
mehr.

A. 2. in Concerto ad Bassum Continuum Thomae Sellij. Cantus. Voca.

3.

Z fel le mein si ich rath ze sein/ gieb Fäglein mit den
Dir Jungfrewlein si rath ich auch sein/ bey mel nem füß sen

Worten/ gib Füßlein mit den Worten/ ben/
ben/ bey mel nem füß sen Le'

so du für alln/wilt mit ge fallen ein gehn zur liebsten pforte/ so du für
wirstu: ge Füß ohn falsch v. List/ thou nicht dar wie der streben/ wirstu ge

alln- wilt mit ge fallen si so du für'
Füß ohn falsch v. List si wirst du ge'

alln wilt mit ge fallen/ will mit ge fallen ein gehn zur lieb- stein
Füß chn falsch v. List ohn falsch v. List/ thou nicht dar wie der

pfor- ten.
stee- den.

A. 2. ad Bassum Continuum Thomae Sellij. Cantus. Voca.

De du so les Mjand
 Es zär ne wer nicht las
 Scheiden muß ich zu die
 len toth
 chen wil
 set stund

laß mich nicht len get in der Noth du tausendt scho ne
 mit dir hab ich mein fraw den sp̄el O perlein rei ne Jungfraw leiu
 da tuā mein herz ist gar verwund ach stets ge den c̄e an mein ge

Aro ne so VenusSohnne gibt mir zu loh
 sei ne dich ure al lei ne ich ste tes mein
 schen c̄e/durch tdcf vñ ren c̄e von mir nicht len

ne: Wie wol du bist die lieb ste mein/
 ne: Wie wol du bist die lieb ste mein/
 c̄e: Du bist vñ bleibst die lieb ste mein/
 den noch muss es
 den noch muss es
 wie wol es muß

gescheiden scyn
 gescheiden scyn gescheiden u
 gescheiden scyn

A. 3. in Concerto ad Basum Continuum Thomæ Sellij. Cantus 1. Voce.

s. 

Je ich lege mal spa git
Frau Ve nis da bra vit
Ve ausgelingen ver hō.
Von Ro sen vnd Vi o.

te in ei uen grū
te mit Gesellschafft man.
len vnd flocht ihe ei
len drauff macht sie ei

nen Wald } ij
nig sole } ij
nen Klans } ij
nen Taus } ij

ein je de Frau de brache ij
Trom pet ten Klan gen stey ij

ij ij vnd sang mit al-
vnd mach ten ein let ge



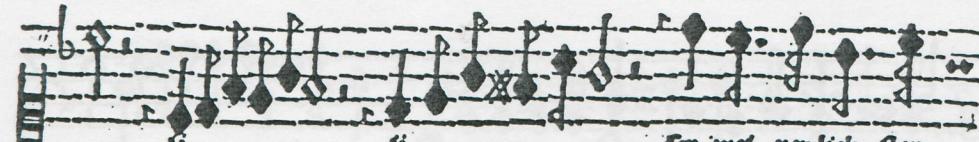
macht / schter / somptige der Geallen zeit mit ew retschön liebsten als Grün

macht euch be reit zur fro lig keit nun ist die rech te Meyen zeit.

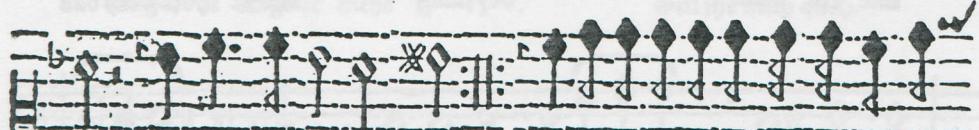
A. 2. in Concerto ad Bassum Continuum Thomz Sellij. Cantus I. Vocc.

Rweich O Ve nuss schon ij
 Stoffgen ist mel ne Speiß ij
 Der liebst wänglein roth ij

dog Ei sen har te Herz ij
 die Thränen sind mein Tranct ij
 ihr Esicht sche a mo us h ij



Tey met ure lieb ster
die sorg mein haupt macht
bringt mich in die se



Lohn daß ich verwinnden Schmerz }
greiß vnd met den Leib so frank }
Noth O Vnus Gra ti os } Ich kan mit lenger le ben {
die Lieb ist
d3 macht der
ich sterb vnd

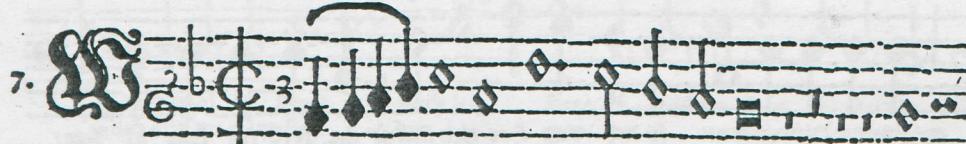


mein tot ment, ich brin/ich briss/ich briss ij ij ij
groß se schwetz/laß ab/laß ab/ laß ab ij ij ij
fahrt da hin/ O Tod/O Tod/O Tod ij ij ij
gleich wie das
quehl nit so
ist daß der

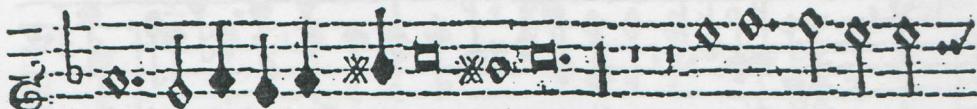


Sewr ohn end,
sehr mein Herz,
Lieb ge winn?

A. 2. in Concerto ad Bassum Continuum Thomæ Sellij. Cantus i. Voce.



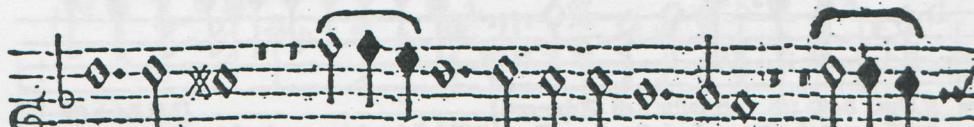
Ol
Wie
O
auf Jungfräwlein wol ge muth
lang wolt ihrt doch quehlen mich
al ler schön stes En ge leis
Sompe
vnd
ihre



mit bitt ich
mein be trüb
mit ein mahl

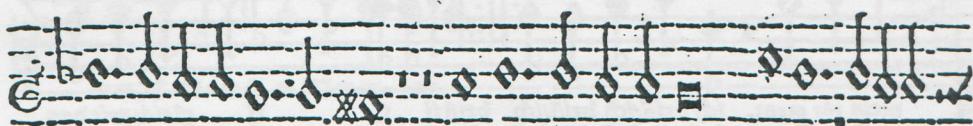
zu bath
tes Herz
bey stand

vnd le schet ang der
soll ich denn gax e.
vnd er hdt doch das

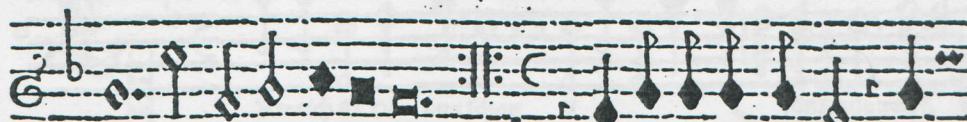


lie be Glüth
len dig lich
Ela gen mein

ij
ij
ij
ij



da rinn ich fchuh vn spach! ij
sterben in die sem schmerz ij
vn reicht inst ew re Hand ij



durch Ve nus List ge rath/
ich bit nochmals ohnschernz
O ed ler Di a manz,

ijt seyd für war allein das
er lo set mich von pein vnd
mein heiz für sor gen schwer ver.

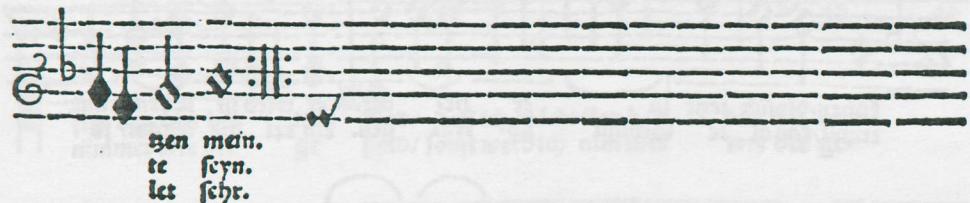


schöne Blume lem so ich von herzen mein ijt seyd für war allein/
bleibe die liebste mein/ ach dass es möchte seyn/ er lo set mich von pein
gehe je lengt je mehr/ weil jhr mich qucklet sehe/ mein heiz für sor gen schwer;



das schdne Bla me lein iſ
vñ bleibt dſtelich ſte mein iſ
ver geht je lengt je mehr iſ

ſo ich von Her
ach daß es möch
weil jh̄r mißt queh-



gen mein.
te feyn.
let sehr.

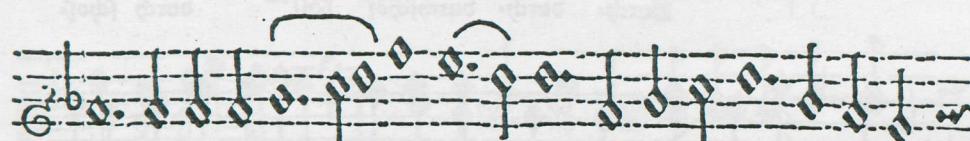
A. 2. ad Bassum Continuum Thomæ Sellij. Cantus
j. Voce.

2.



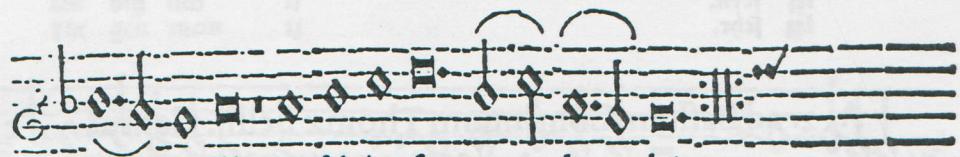
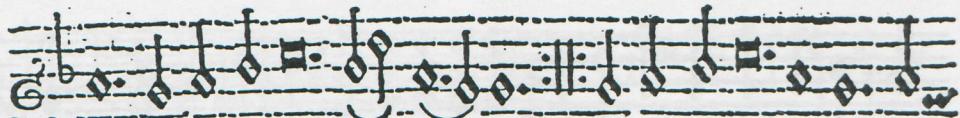
Risch

auff mein Herz ſer za ge
ſey wol ge



nicht der al te Gott noch le- ber/ er hilf ſet frey ſo bald er
muth ihu wir gänzlich ver za gen/ hat ei wer nicht viel Geld vnd

B ii



A. 2. ad Bassum Continuum Thomæ Sellij. Cantus i. Voce.



Then erst an — sath / den da durch bin ich Romana in Noth / das ich möchte
 ges hertz ver — wundu hüs mit schüs sie zu die — fer stand / sonst werd ich

 ster ben den bit — tern Tod / daß ich möcht ster ben den bit tern
 nimmer wie der ge sind / sonst wer dich nimmer wie der ge

 Todt.
 fundt.

A. 2. ad Bassum Continuum Thomas Sellij. Cantus I. Voce.

10.

Ach dem King wil man ret.
 Wil tu Mon scur in ste.

teu/drum lauf ich mei nen Rock vnd sich/zur lin cken
 chen weg/ so knuff ich dir eine Gaul/odr setz dich auf.

B ilj



Seiten sind Ich ein gan-
Zuhdrecht vnd ümb des Zorns.

des Schott zur rech ten
ius Maul/ wil er von

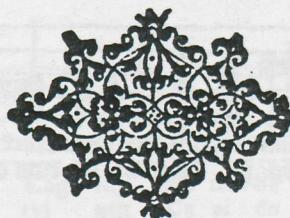


thuts auch glü ck'en/ daß ich find noch viel mehr/ abe hin ten auf dem
dir ab wei chen/ so wün schn e ben wahr/ ja wil er die ent-



Rü ck'en da liegt das gan ze Heer
streichen/ so frisch jhn ganz vñ gar.

F I N I S.



Errata.

In Cantu Vocali.

Pagina 1. facie 2. in pentametro 3. pro OMNIA lege OMINA. pro Baretolemeus lege Barptolemeus.

Pag. 4. fac. 1. strophä 2. pro vnverhölen lege vnverholen.

Pag. 4. fac. 1. pentegram: s. sol die antepenultima nota im b. siehen.

Pag. 4. fac. 2. sub pentegr. s. strophä 3. pro amoras lege amorös.

Pag. 6. fac. 2. sub pentegr. 2. straphä 2. pro Schuln lege Schulde.

Pag. 6. fac. 2. pentegr. s. sollen die 2. schläge nach der 5. nota sichende weglesches werden.

Pag. 7. fac. 1. sub. pentegr. s. strophä 2. soll nach den Worten: odr seß dich auff: das Wörden gescht werden.

In Cantu Instrumentali.

Pag. 3. fac. 1. pentegr. 4. soll die penultima nota im g. vnd die ultima im R. siehen.

Pag. 4. fac. 2. pentegr. 1. soll bey der 10. nota kein punct siehen.

Pag. 6. fac. 1. pentegr. 2. soll die penultima nota im d. siehen.

